



1564: Werte und Ethik im beruflichen Handeln

Acting ethically reflected in professional life

- Lehrperson:** Daniel Grundke, Trainer und Dozent, W.O.C. – Werteorientiertes Coaching
- Termine:** Donnerstag, 28.02.2019, 09-17 Uhr und
Freitag, 01.03.2019, 09-17 Uhr sowie
Samstag, 02.03.2019, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Die heutige "Arbeitswelt 4.0" zeichnet sich durch extreme Beschleunigung, das Aufbrechen althergebrachter Strukturen und erhöhte Komplexität aus. Dies stellt die Gesellschaft, Unternehmen und einzelne Mitarbeitende vor neue Herausforderungen. In diesem Zusammenhang spielt der Begriff Digitalisierung eine zentrale Rolle. Die Umwandlung von analogen Abläufen in digital unterstützte Prozesse (Kundenbestellung über Internet), Dienstleistungen (Videochatanbieter, Blogs und Foren) und Geschäftsmodelle (z.B. soziale Medien, App-Anbieter, virtuelle Welten) stellt die Gesellschaft, Unternehmen und Mitarbeitende vor neue Herausforderungen. Die Auseinandersetzung mit Werten und Normen auf persönlicher, unternehmerischer sowie gesellschaftlicher Ebene stellt für die Beteiligten eine Orientierungshilfe dar und damit eine Basis für sicheres Handeln.
- Wie übernehme ich Verantwortung für mein Handeln in unübersichtlichen Situationen?
 - Welche Werte möchte ich leben – im Privatleben und Beruf?
 - Wie bringe ich meine eigenen Wertvorstellungen in Einklang mit denen des Unternehmens?
 - Ist ein vorbildliches Handeln unter Wertevielfalt überhaupt möglich?
 - Wie treffe ich Entscheidungen in ethischen Dilemmasituationen?
- Mithilfe diverser ethischer Dilemmasituationen und Fallbeispielen aus der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Praxis werden wesentliche wirtschafts- und unternehmensethische Grundhaltungen ausprobiert und reflektiert.

- Lernziele:** Durch die Lehrveranstaltung haben die Studierenden
- ein Verständnis für die ethischen und moralischen Herausforderungen und Konsequenzen der Arbeitswelt 4.0 für Arbeitnehmende, Unternehmen, aber auch die Gesellschaft als Ganzes entwickelt
 - den Zusammenhang zwischen Identität, Werten und Verhalten kennengelernt
 - ein Verständnis für die Entstehung von individuellen und kollektiven Werten entwickelt
 - eigene Werte und Normen identifiziert und können diese in beruflichen Kontexten leben
 - gelernt, Wertekonflikte in und zwischen Personen sowie zwischen Personen und Unternehmen zu identifizieren und einen konstruktiven Umgang mit diesen auszuüben
- Studienleistungen:** Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen.
- Anmeldung:** Über Stud.IP
- Leistungspunkte:** 2 Leistungspunkte
Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html
Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich B
B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich C